

Silbermedaille für Bern mit zwei Orpundern

Geräteturnen An den Schweizer Meisterschaften im Einzel/Mannschaften haben zwei Vertreter aus dem Seeland, Christoph Schärer und Olivier Bur, mit dem Team Bern I die Silbermedaille gewonnen.

Aus Seeländer Sicht gingen am ersten Tag in der Königskategorie (K7) die zwei Orpunder Turner Olivier Bur und Stefan Gisler an den Start. Für Olivier Bur, der mit seinen 38 Jahren der ältesten K7-Turner ist, waren es bereits die 21. Schweizer Meisterschaften. Es resultierte der 14. Rang, welcher ihm eine Auszeichnung sicherte. «Ich bin mit dem Wettkampf nicht ganz zufrieden», so Bur welcher am Tag X seine gewohnten Leistungen nicht wunschgemäß abrufen konnte.

Verteidigt Bur den Titel?

«Nun freue ich mich auf die bevorstehenden Sie+Er-Schweizer Meisterschaften», so Bur, der am



Das erfolgreiche Team mit zwei Seeländern (von links): Christoph Schärer (TV Orpund), Thomas Balsiger (Betreuer), Andreas Gasser (TV Belp), David Haddenbruch (Getu Spiez-Einigen), Patrick Mummenthaler (Thun Strättligen) und Olivier Bur (TV Orpund).

zvg

kommenden Wochenende in Wil mit Jana Köpfli versuchen wird, den Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen. Stefan Gisler schliesslich landete auf dem 31. Rang.

Schärers Premiere

Am Sonntag feierte Christoph Schärer, der ehemalige Olympia Kunstreiter und Gewinner der Bronzemedaille an den Europameisterschaften, eine Premiere. Schärer, der dem TV Orpund angehört, absolvierte zum ersten Mal mit dem Team Bern eine Schweizer Meisterschaft der Mannschaften im Breitensport. «Seit dem Eidgenössischen Turnfest habe ich mich seriös auf diese Premiere vorbereitet», so Schärer, der die geniale Stimmung im Team lobte.

Mit seiner starken Leistung hatte Schärer massgeblichen Anteil am Erfolg der Berner Truppe. Für das Team Bern mit Schärer, Bur und Co. reichte es für die Silbermedaille hinter dem Team aus Luzern, Ob- und Nidwalden. Lukas Hohl